

DS WIN

DS-Win-BuS Betrieb und Sicherheit auf einen Blick!



DAMPISOFT

Produktinformation

Ihre Praxis hat viele gesetzliche Anforderungen im Bereich der Hygiene zu erfüllen. Lassen Sie sich dabei von unserem DS-Win-BuS unterstützen. Wir berücksichtigen selbstverständlich die Richtlinien des Robert-Koch-Instituts (RKI).

Sparen Sie Zeit und erledigen Sie erforderliche Dokumentationen bequem in unserem DS-Win:

- Nutzen Sie das Sterilisationskontrollbuch, um Protokolle Ihrer Sterilisatoren direkt zuzuordnen
- Organisieren Sie alle Geräte in der Geräteverwaltung inklusive der Abwicklung von Wartungsintervallen
- Profitieren Sie vom Komfort und einer einfachen Handhabung unserer Erinnerungsfunktion, die Sie zeitnah an bevorstehende Mitarbeiterbelehrungen oder Wartungsintervalle erinnert
- Dokumentieren Sie Ihre Gefahrstoffe direkt im eigenen Gefahrstoffverzeichnis
- Erhalten Sie im Biostoffverzeichnis eine Übersicht über alle biologischen Arbeitsstoffe

Der Hygienekreislauf – gut gewappnet für die Praxisbegehung

Das DS-Win-BuS hilft Ihnen, die RKI-Richtlinien in Ihrer Praxis umzusetzen. Die Risiko-Einstufungen werden bei der mühelosen Verwaltung Ihrer Instrumente und Trays unmittelbar berücksichtigt.

Dokumentieren Sie Siegelnähte und durchgeführte Sterilisationsvorgänge per Mausklick. Für beide Bereiche stehen Ihnen Kontrollbücher zur Verfügung, in denen die Vorgänge inklusive aller Informationen jederzeit abrufbar sind. Erfassen Sie einen neuen Sterilisationsvorgang direkt mit allen Programmdetails des verwendeten Sterilisators oder Thermodesinfektors. Hinterlegen Sie spielend die enthaltenen Instrumente und Trays sowie Ihr Testverfahren.

Jeder neu erstellte Sterilisationsvorgang wird automatisch mit den eingegebenen Daten im Sterilisationskontrollbuch eingetragen.

Berechtigte Mitarbeiter kontrollieren den Vorgang und geben die erfolgreiche Sterilisation frei – Sie erbringen dadurch jederzeit erforderliche Nachweise zum erfolgreichen Durchlauf der Hygienekette.

Auch die Barcode-Etiketten für geschützt gelagerte Instrumente drucken Sie mit herkömmlichen Druckern in Ihrer Praxis selber aus.

Sterilgang	Charge	Datum	Uhrzeit	Steri	Freigegeben von	max. Temp	Dauer	max. Druck
124	4	03.03.2020	10:43	1		134.0 °C	55 min 0 sek	1.30 Bar
122	2	02.01.2023	08:05	1		134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
123	3	02.01.2023	16:02	1		134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
126	6	06.01.2023	08:43	1		134.2 °C	5 min 0 sek	2.00 Bar
127	7	06.01.2023	20:11	1		134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
128	8	07.01.2023	12:23	1		134.0 °C	55 min 0 sek	1.00 Bar
129	9	07.01.2023	21:07	1	1 00003 Meier, Peter	134.0 °C	45 min 0 sek	2.00 Bar
130	10	08.01.2023	15:34	1	1 00003 Meier, Peter	134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
131	11	10.01.2023	07:16	1	1 00003 Meier, Peter	134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
132	12	11.01.2023	15:59	1	1 00002 Verwaltung / Abrechnung	134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
133	13	13.11.01.2023	18:11	1	1 00002 Verwaltung / Abrechnung	—	—	—
121	1	13.01.2023	07:56	1	1 00023 QMB	134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
134	15	13.01.2023	08:13	1	1 00023 QMB	134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
135	16	13.01.2023	16:38	1	1 00023 QMB	134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
136	17	13.01.2023	09:12	1	1 00003 Meier, Peter	134.0 °C	45 min 0 sek	1.30 Bar
137	1	13.01.2023	08:53	2	2 00003 Meier, Peter	135.0 °C	30 min 0 sek	3.20 Bar
138	2	13.01.2023	08:54	2	2 00002 Verwaltung / Abrechnung	135.0 °C	30 min 0 sek	3.20 Bar

Erfahren Sie im Kontrollbuch auf einen Blick, ob ein Vorgang erfolgreich war:

- > Sie sehen, welches Teammitglied die Prüfung durchgeführt und die Freigabe erteilt hat
- > Greifen Sie direkt auf das zugeordnete Protokoll zu
- > Die Protokolldateien der Geräte (Siegelgeräte, Sterilisatoren, Thermodesinfektoren etc.) werden – je nach Art des Gerätes – automatisch im Kontrollbuch zugeordnet

Ordnen Sie Ihre Instrumente aus erfolgreich durchgeführten Sterilisationsvorgängen bei der Behandlung einfach dem Patienten zu. Filtern Sie bei Rückfragen schnell und unkompliziert, welches Instrument bei welchem Patienten verwendet wurde. So bewahren Sie sich die Sicherheit, auf alle Nachfragen Antworten und Nachweise vorlegen zu können.

Ihr Geräteverzeichnis – alle Informationen fest verankert

Digitalisieren Sie Ihr Bestandsverzeichnis! Herstellerangaben, eingehende Garantienachweise, Reparatur-Kostenvoranschläge und vieles mehr dokumentieren Sie hier ganz simpel.

Jedes Gerät hat eine eigene Kartei. Halten Sie beispielsweise fest, wann Sie das Gerät zur Reparatur eingesendet haben und hinterlegen Sie Reparaturbelege. Vermeiden Sie Stolpersteine in der Kommunikation – jeder Mitarbeiter hat Zugriff auf diese Informationen!

Erfassen Sie alle Angaben, die laut Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) und Medizinproduktegesetz (MPG) vorgeschrieben sind.

Aktive Medizinprodukte registrieren Sie ebenso ordnungsgemäß wie elektrische Betriebsmittel, Arbeitsmittel und Feuerlöscher. Die Bestandsverzeichnisse füllen sich automatisch mit diesen Daten. Der Ausdruck erfolgt unkompliziert. Gerätewartungen werden mitarbeiterbezogen zum Termin als Erinnerung angeboten. Vielleicht interessiert Sie zur Verwaltung der Mitarbeiteraufgaben zusätzlich unsere Produkterweiterung DS-Win-Org?

Mit Ihren Belehrungen im sicheren Fahrwasser

Behalten Sie immer den Überblick über Ihre Mitarbeiterbelehrungen. Dabei entscheiden Sie ganz individuell, ob Sie die Unterweisungen pro Mitarbeiter oder als handliches Sammelformular ausdrucken.

Warum nicht die Verantwortung übertragen? Delegieren Sie die Zuständigkeit für einzelne Belehrungen an Ihre Mitarbeiter.

Durch individualisierte Belehrungstexte und selbst gesetzte Termine passen die Belehrungen ganz genau zu Ihrer Praxis. So schaffen Sie Sicherheit für sich und Ihre Mitarbeiter!

Gefahrstoffe verwalten – eine sichere Sache

Registrieren und verwalten Sie mühelos Ihre Gefahrstoffe (gemäß GefStoffV). Das Gefahrstoffverzeichnis aktualisiert sich automatisch, wenn Sie einen neuen Gefahrstoff anlegen. Sämtliche Piktogramme (Gefahrensymbole) sind bereits vorhanden. Ordnen Sie diese ganz einfach per Mausklick Ihren Gefahrstoffen zu.

Erleichtern Sie sich Ihre Arbeit, indem Sie Sicherheitsdatenblätter, Gebrauchsanweisungen und sonstige Informationen als Datei oder Internet-Link zu dem Gefahrstoff hinterlegen. So sind diese Informationen jederzeit nur einen Mausklick entfernt.

Kürzel	Gefahrstoff	Hersteller	Lagerort	Piktogramme	Max. Lagemenge
ATZGEL	Atzgel	Depot	Kühlschrank Steri	C	100 ml
BB	Fuji 1	Apotheker	Steri	7	5 l
ENTWICK	Entwickler	Depot	Röntgenraum	T, Xi, Xn, C, N, S, 7, 8, 9	1 l
Fix	Fixierer	Depot	Röntgenraum	Xn, C, N, 2, 5, 7, 8, 9	1 l
HarvFl	Harvard-Zement-Flüssigkeit	Depot	Vorratsraum	5	30 ml
HarvPul	Harvard-Zement-Pulver	Depot	Vorratsraum	9	1 kg
HYPER-CL	Natriumhypochlorit 30%	Depot	Kühlschrank Steri	5, 9	50000 ml
H2O2	H2O2	Depot	Vorratsraum	5	1000 l
LY	Lysozol AF	Depot	Vorratsraum	5, 7, 8, 9	1000 l
NAOCL	Natriumhypochlorit 3%	Depot	Kühlschrank Steri	5, 9	1000 l

Gefahren erkennen mit dem Biostoffverzeichnis

Erkennen und vermeiden Sie potenzielle Gefahren mit dem Biostoffverzeichnis. Hier finden Sie eine Übersicht über die biologischen Arbeitsstoffe in Ihrem Arbeitsbereich.

Identif.	Risikogruppe	Übertragungsweg	toxisch-stabilisierende Wirkung
Hepatitis B Virus	3**	hämatogen, Körperflüssigkeiten	nein
Hepatitis C Virus	3**	hämatogen, Körperflüssigkeiten	nein
HIV	2	hämatogen, Körperflüssigkeiten	nein
Nasem Virus	2	Tropfcheninfektion	nein
MRSA	2	Schmierinfektion	nein
Mumps Virus	2	Tropfcheninfektion	nein
Mycobacterium tuberculosis	2	Tropfcheninfektion	nein
Perflussenerger	2	Tropfcheninfektion	nein
Rotel Virus	2	Tropfcheninfektion	nein
Varzellen Virus	2	Tropfcheninfektion	nein

Risikogruppe 3** = Biostoffe, deren Übertragung normalerweise nicht über den Luftweg erfolgt

Identität: Hepatitis B Virus

Risikogruppe (*): 3**

Übertragungsweg: hämatogen, Körperflüssigkeiten

Toxisch-stabilisierende Wirkung: nein

Art der Tätigkeit: invasive zahnärztliche Behandlung

Substitution: nicht möglich

Arbeitsmedizinische Vorsorge: G 42 als Pflichtuntersuchung

Schutzmaßnahmen: entsprechend Anlage 2

Alles im Blick mit Ihrer Terminerinnerung

Ihr Praxisalltag ist turbulent – lassen Sie sich von der Terminerinnerung an bevorstehende Belehrungen, Wartungen oder manuell eingetragene Termine erinnern.

Die Terminübersicht hält Sie jederzeit auf dem Laufenden, welche Termine wann fällig sind.

Termin	Bezeichnung
05.12.2022	Wartungstermin, G0007 Waschmaschine Miele - Wartung - Sonja Hallmann
05.12.2022	Wartungstermin, G0009 Elektrotrom - Depot anrufen Funktion - Andrea Weinrich
12.12.2022	Wartungstermin, G0006 OPG Orthophos - Wartung - Birgit Pieperer
12.12.2022	Wartungstermin, G0007 Waschmaschine Miele - Wartung - Sonja Hallmann
19.12.2022	Wartungstermin, G0006 OPG Orthophos - Wartung - Birgit Pieperer
19.12.2022	Wartungstermin, G0007 Waschmaschine Miele - Wartung - Sonja Hallmann
09.01.2023	Wartungstermin, G0007 Waschmaschine Miele - Wartung - Sonja Hallmann
09.01.2023	Wartungstermin, G0009 Elektrotrom - Depot anrufen Funktion - Andrea Weinrich
17.01.2023	Röntgenbelehrung für Maria Mehrens
17.01.2023	Röntgenbelehrung für Ines Kowalt
17.01.2023	Röntgenbelehrung für OMB
17.01.2023	Röntgenbelehrung für Michela Brand
17.01.2023	Röntgenbelehrung für Praxismitarbeiterin
17.01.2023	Röntgenbelehrung für A.Müller Auzubildene
17.01.2023	Hepatitis B Immunisierung für Maria Mehrens
17.01.2023	Hepatitis B Immunisierung für Ines Kowalt
17.01.2023	Hepatitis B Immunisierung für OMB
17.01.2023	Hepatitis B Immunisierung für Michela Brand
17.01.2023	Hepatitis B Immunisierung für Praxismitarbeiterin
17.01.2023	Hepatitis B Immunisierung für A.Müller Auzubildene
17.01.2023	Arbeitsmedizinische Vorsorge Termin 1 für QMB

Filter Zeitraum: diese/je

Monat: [Auswahl]

von: 01.01.2023

bis: 31.01.2023

Alle Termine mit der nächsten Fälligkeit

erledigte Termine anzeigen

Neu filtern

Filter Kategorien: Belehrungen, Wartungsintervalle, manuelle Termine, Alle

Neu filtern

Filter Suche: Bezeichnung, Kommentar

Neu filtern

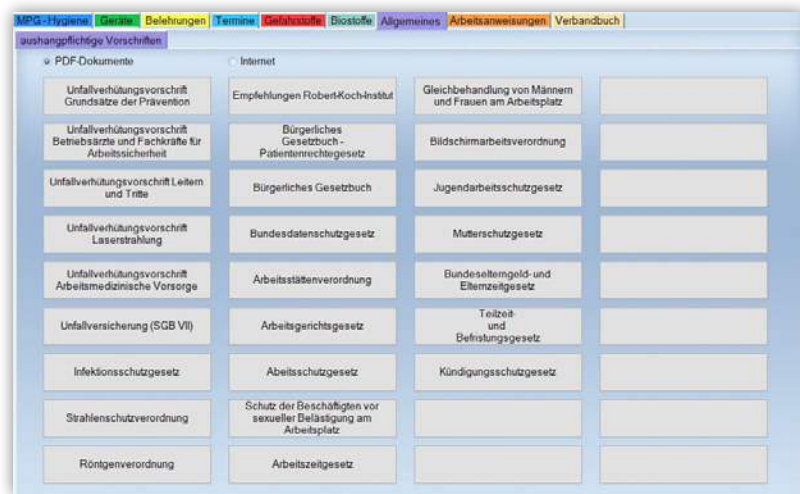
Termin erledigt, Termin hinzufügen, Termin ändern, Termin löschen

Ihre Praxis auf Kurs durch aushangspflichtige Vorschriften

Wir liefern bereits zahlreiche Dokumente mit dem DS-Win-BuS für Sie aus.

Hinterlegen Sie zum Beispiel Gesetzestexte, Vorschriften, Verordnungen oder interne Praxisregelungen als Dokument oder über einen Internet-Link. So kann Ihr Praxisteam jederzeit alle wichtigen Informationen einsehen.

Das DS-Win-BuS ist bereits mit einigen Dokumenten ausgestattet. Die übersichtliche Kachel-Anordnung bietet genügend Platz für weitere Gesetzestexte.

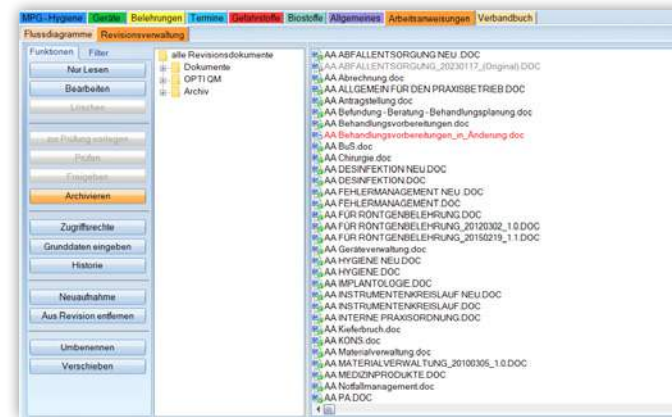


Ihre Arbeitsanweisungen – das Ruder fest in der Hand

Machen Sie es sich leicht: Erfassen Sie Ihre Arbeitsanweisungen in der Revisionsverwaltung.

- › Jeder Bearbeitungsstand wird dokumentiert und archiviert
- › Den Mitarbeitern steht jeweils die neueste Version zur Verfügung
- › Der alte Zustand bleibt zum Nachsehen erhalten

Stellen Sie die Prozesse in Ihrer Praxis grafisch dar – Ihre Mitarbeiter werden Sie leichter nachvollziehen können. Dazu bieten wir Ihnen die Flussdiagramme als hilfreiches Werkzeug.



Ihr Verbandbuch – für die unerwarteten Fälle

Es ist entscheidend, Verletzungen in der Praxis unverzüglich zu dokumentieren.

Digitalisieren Sie Ihr Verbandbuch! Durch übersichtliche Eingabefelder erfassen Sie alle Vorfälle schnell und korrekt.

Wählen Sie die Angaben zur verletzten Person, Ersthelfern und Zeugen direkt aus der Liste Ihrer Mitarbeiter aus. Vervollständigen Sie die Dokumentation mit der Angabe beteiligter Patienten.

The screenshot displays the 'Verbandbuch' (Incident Book) module of the DS WIN software. At the top, there is a navigation bar with tabs for 'MPG-Hygiene', 'Geräte', 'Behlehrungen', 'Termine', 'Gefahrstoffe', 'Biostoffe', 'Allgemeines', 'Arbeitsanweisungen', and 'Verbandbuch'. Below this is a table listing incidents:

LfdNr.	Datum	Uhrzeit	Verletzter	Hergang	Verletzung
3	20.04.2021	10:57	Mehrens, Maria	mit Instrument bei Reinigung geschnitten	Schnitt Daumen re
4	06.02.2022	06:59	Greifenberg, Wolfram	Stich mit einer benutzten Injektionsnadel beim ei	Stichverletzung
5	17.01.2023	09:52	Meier, Peter	Herr Meier ist beim Beschleifen eines Provisoriu...	Die Fräse hat ein etwas 2x2 cm großes Loch in d

Below the table, there is a detailed form for incident 5. The form is divided into several sections:

- Angaben zum Unfall:** LfdNr. 5, Datum 17.01.2023, Uhrzeit 09:52, Ort Vogelsang 1, 24351 Damp.
- Name, Vorname des Verletzten:** Meier, Peter (with MA-Auswahl dropdown).
- Hergang des Unfalls:** Herr Meier ist beim Beschleifen eines Provisoriums mit der Fräse abgerutscht und hat sich damit am linken Handballen verletzt.
- Art und Umfang der Verletzung:** Die Fräse hat ein etwas 2x2 cm großes Loch in den linken Handballen verursacht.
- Patientenbezug:** 174 Beispiel, Gerda 12.11.1970 (with a dropdown arrow).
- Angaben zu den Erste-Hilfe-Leistungen:** Datum 17.01.2023, Uhrzeit 09:52. Namen der Ersthelfer: Brand Michaela, Auszubildene A.Müller (with MA-Auswahl dropdown). Erste-Hilfe-Leistungen: Vorsichtige Reinigung der Wunde mit Wasser und Kochsalzlösung, Hochlagern der Hand, Verband anlegen.
- Namen der Zeugen:** Brand Michaela, Auszubildene A.Müller (with MA-Auswahl dropdown).

At the bottom of the form, there is a checkbox for 'Patientenbezug' and a button for 'nur den ausgewählten Eintrag drucken'.

Weitere Informationen

Für Angebotsanfragen wenden Sie sich an: vertrieb@dampsoft.de | www.dampsoft.de/produktweiterungen

Für Schulungsanfragen besuchen Sie: www.dampsoft.de/schulungen